

Notbremse Flugling

Sie wollen im Mai verreisen und verhindern, dass Ihre Bienen es Ihnen gleichtun? Trennen Sie die Flugbienen vom Rest des Volkes!

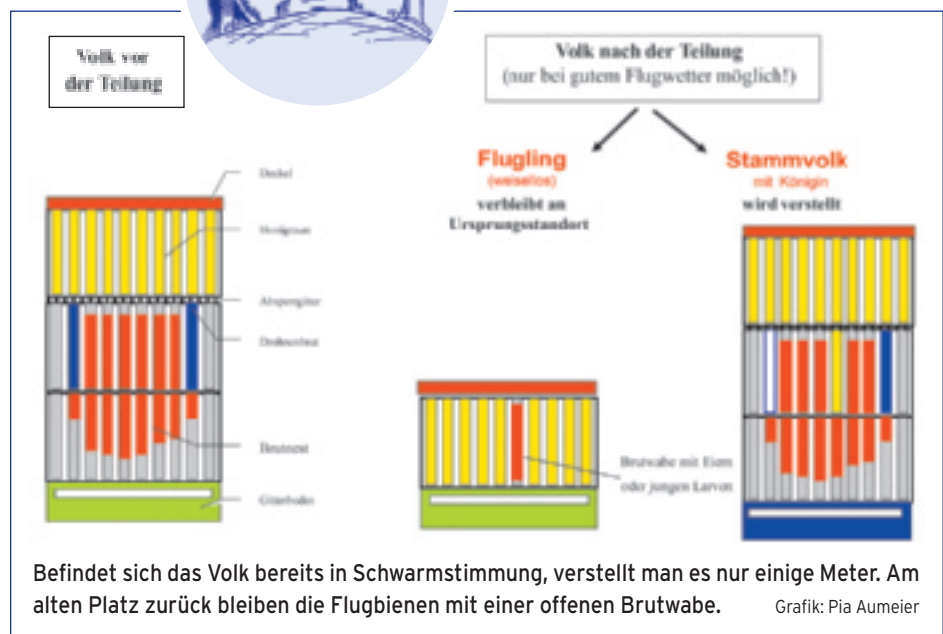
Der Winter kaum seines Namens würdig, kaum Völkerverluste, mediterrane Frühlingsmonate – 2014 scheint ein optimales Schwarmjahr zu werden. Doch Schwärme kosten den Imker viel: Er verliert einen Teil des Volkes und des Honigs. Den abgegangenen Schwarm kostet es oft das Leben. Schwarmverhinderung ist daher dieses Jahr seit Anfang April und noch bis zur Sommersonnenwende Ende Juni das Gebot der Stunde.

■ **Die gängigen Methoden:** Dauerhaft schwarmunlustig sind gute Völker nur nach sehr starker Schröpfung von Bienen oder Brut. Entnimmt man jedoch mehr als drei Waben, bringt das Volk kaum noch Honig. Vermeintlich sanftere Methoden wie der Zwischenbodenableger oder die Brutdistanzierung sind material- und zeitaufwendig sowie selten nachhaltig. Das haben wissenschaftliche Vergleiche ergeben.

■ **Die Alternative:** Schlaue Imker beugen der Schwarmlust vor. Sie erweitern zur Salweidenblüte mit dem zweiten Brutraum und geben zur Kirschblüte Drohnenrahmen, Absperrgitter und Honigraum. Sie lassen möglichst viele Mittelwände ausbauen, schneiden Drohnenbrut und schröpfen sanft zur Ablegerbildung. So beschäftigt, gerät höchstens jedes dritte Volk für ein bis drei Wochen in Schwarmlust. Nur eine Minute pro Woche kostet es, diese Völker mit der Kippkontrolle zu entlarven, weitere vier Minuten, alle Schwarmzellen zu brechen. Wer so verfährt, kann mit maximalem Ertrag rechnen. Doch was tun, wenn im April, Mai oder Juni eine mehrwöchige Urlaubs- oder Dienstreise ansteht? Die Bienen auch in Urlaub fliegen lassen?

Sicher und zuverlässig: der Flugling

■ **Das hilft wirklich:** Selbst starke Völker sicher zu Hause halten, das funktioniert am einfachsten und zuverlässigsten durch Bildung eines Fluglings. Eine Minderung des Honigertrags ist allerdings in Kauf zu neh-



men. Die Vorteile: Die beiden Volksteile geraten für diese Saison nicht mehr in Schwarmlust, es ist kein zweiter Stellplatz nötig, und man hat aus einem Volk zwei gemacht. Unbedingt zu überlegen ist allerdings, ob der Flugling mit oder ohne Königin gebildet wird.

■ **Volk ohne Schwarmlust:** Sind im starken Volk noch keine Schwarmzellen vorhanden, bilde ich einen weiselrichtigen Flugling. Bei gutem Flugwetter wird das Wirtschaftsvolk vormittags um einige Meter verstellt und auf einem neuen Boden platziert. Am alten Stell-

platz stelle ich eine neue Zarge auf den bekannten Boden, fülle sie mit Mittelwänden, bei Trachtlücken außerdem mit einer Honigwabe, und hänge die Königin im Zusatzkäfig mit Futterteig ein. Über einem Absperrgitter gebe ich sofort den Honigraum frei. Die bis zu 20.000 Flugbienen behalten dank der Königin ihre Sammelmotivation und können während der aktuellen Tracht eine Honigzarge füllen.

Im abgeflogenen Restvolk muss ich bei dieser Vorgehensweise nach neun Tagen alle Nachschaffungszellen bis auf eine brechen, sonst könnte doch noch ein Schwarm mit unbegatteten Königinnen abgehen. Drei Wochen nach der Volksteilung stiftet die junge Königin bereits. Aus den alten Brutzellen sind alle Bienen geschlüpft. Soll kein Honig mehr aus dem Volk geerntet werden, kann ich mit 15%-iger Milchsäure gegen Varroa behandeln (siehe S. 17).

■ **Schwarmlustiges Volk:** Weiselrichtige Fluglinge aus schwarmlustigen Völkern schwärmen oft innerhalb der ersten Woche ab. In einigen Versuchsjahren hingen die Hecken meiner Stände mit zahlreichen kleinen Fluglingsschwärmen voll. Gut dass auch Imker lernfähig sind: Inzwischen bilde ich Fluglinge aus schwarmlustigen Völkern stets weisellos, nur aus einer Wabe mit junger offener Brut und ansitzenden Bienen, Mittelwänden und notfalls einer Futterwabe. Erst nach sechs Wochen beginnt der Flugling mit seiner jungen Königin wieder zu erstarken. Mit nennenswertem Honigertrag ist für diese Saison deshalb nicht mehr zu rechnen. Aber immerhin zieht so niemand in die Fremde.

Dr. Pia Aumeier

Mit der Methode sparen Sie/fördern Sie

Zeit: + Das Volk aufzuteilen bedeutet einen Arbeitsgang statt wiederholter Maßnahmen zur Schwarmkontrolle.

Honig: - Wer starke Völker rigoros teilt, verliert einen Teil der Ernte.

Bienengesundheit: ++ Entkommene Schwärme haben wenig Chancen zu überleben. Daher tun Sie Ihren Bienen durch Schwarmverhinderung etwas Gutes.

Tipp

Die heimkehrenden Flugbienen kann es verwirren, wenn zu Hause plötzlich nur noch ein kleiner Kasten steht. Mit zwei Leerzargen über der Folie, aber unter dem Deckel lässt sich eine Hochhaussilhouetete erzeugen!